



ISSN 1434-4696
C 12948
31. Jahrgang
2. Quartal, Juni 2015

Herausgeber und Verlag
Verband Kinder- und Jugendarbeit
Hamburg e.V.
Budapester Straße 42
20359 Hamburg
fon 040 / 43 42 72
fax 040 / 43 42 84
E-Mail: info@vkjhh.de
www.vkjhh.de

Redaktion (V.i.S.d.P.)
Manuel Essberger, Leonie Wagner

Ständige MitarbeiterInnen
Joachim Gerbing, Theo Bruns

Layout
Renate Möller

Druck
Drucktechnik Altona
Große Rainstraße 87, 22765 Hamburg

Jahresabo
4 Ausgaben inkl. Versand: 25,00 Euro

Einzelheft 5,50 Euro zzgl. Versand

Auflage dieser Ausgabe
900

Nachdruck
Nach Rücksprache, Angabe der Quelle
und bei Zusendung eines Belegexemplars
erwünscht

Hinweis
Die Beiträge stellen keine vereinsoffiziellen
Mitteilungen dar; namentlich gezeichnete
Beiträge müssen nicht die Meinung der
Redaktion widerspiegeln. Die Redaktion
behält sich vor, LeserInnenbriefe zu kürzen.

Titelbildnachweis
Svenja Baumgardt

AUFWACHSEN IN WÜRDE

Tilman Lutz
**Geschlossene Unterbringung
im Fachdiskurs.** 4

Wolfgang Hammer
**Für das Recht in Freiheit erzogen zu
werden – Nein zur geschlossenen
Unterbringung!** 8

Team des Aki Uhlenhorst
Nachruf auf Andreas Homann. . . . 12

Franziska Krömer
**Mit Respekt und Würde für
alle „Unbändigen“**
Ein persönliches Statement 13

Ein Gespräch mit Wolfgang Hammer
**Um jeden einzelnen
Jugendlichen kämpfen.** 16

Erzsébet Roth und Frank Früchtel
**Hilfeplanung durch
Lebensweltemperten**
Wie Jugendamtsklienten ihre Dinge
selbst in die Hand nehmen 20

Kripak Bremen
Flüchtlinge wegsperren?
Kritische Anmerkungen zum Umgang
mit minderjährigen Flüchtlingen
in Bremen. 31

Anonymos
**Entweder Sie stimmen zu oder wir
machen das mit Gewalt**
Eine Geschichte aus dem
wahren Leben. 33

FORUM-Redaktion
KINDERRECHTE? ELTERNRECHTE?
Experten diskutieren über Grundrechte,
Partizipation und staatlichen Eingriff. 37

Ein Gespräch mit Markus K.
**Die hatten sich das mit mir wohl
anders vorgestellt ...**
Ein persönlicher Rückblick auf
14 Jahre Heimerziehung. 38

FORUM-Redaktion
**Fachtag: Für das Recht, in Freiheit
und Würde erzogen zu werden**
Entschlossen Offen – kein Ein- und
Ausschluss in der Jugendhilfe 41

OKJA UND FREIWILLIGKEIT

Willi Klawe
**Was bleibt: Schlüsselbegriffe,
Merkmale und Funktionen Offener
Kinder- und Jugendarbeit** 42

Thomas Ritzenhoff
Chill dich schlau 2015!
Bildung: freiwillig und selbstbestimmt 46

Anna Gallina
**„Chill dich schlau“ –
ein Vorbild für andere Bezirke.** . . . 47

SOZIALRAUM

Detlef Schade
Der Geist in der Flasche
Berlin und seine
„Sozialraumorientierung“ 48

Erich Sass
Bildungslandschaften von unten
Offene Kinder- und Jugendarbeit und
Familienbildung gestalten
Bildungsnetzwerke 55

Kaja Boll
**Das Innenleben von SHA:
Einblicke aus einer Forschung** . . . 60

Peter Meyer
Interaktive Entdeckungsfahrt
Die „Hamburg (alt + neu) CD“
sollte besser bekannt sein! 66

Nachtrag zum Bildnachweis der letzten Ausgabe
Im letzten FORUM haben wir zum Titelbildnachweis – und auch zu weiteren
Fotos im Heft – den Künstler „Marshall Arts“ genannt. Dieser hat zwar die
hervorragenden Wandbilder produziert, fotografiert wurden diese allerdings
von unserem Mitarbeiter Theo Bruns.